



<https://blz.li/3tl7>

ERMÄSSIGUNG FÜR RENTNER IM SARSTEDTER BUSVERKEHR?!

Veröffentlicht am 06.10.2020 um 16:43 von Redaktion LeineBlitz

Am Rentnerstammtisch diskutierten die Teilnehmer unter anderem die Situation im Sarstedter Busverkehr. "Nicht nur jetzt zur Coronazeit fahren die Busse der Linie 201 oft leer oder mit nur wenigen Fahrgästen durch die Stadt und die angeschlossenen Ortschaften", steht in der Presseerklärung des Stammtisches geschrieben. "Die fehlenden Betriebskosten trägt die Kommune und damit der Steuerzahler. Um diese unbefriedigende Situation zu verbessern, wurde folgender Ansatz diskutiert: In Sarstedt und den dazugehörigen Ortschaften leben etwa 4000 Rentner. Wenn dieser Personengruppe ein attraktiver Fahrpreis angeboten würde, könnte es zu einer besseren Auslastung im Busverkehr kommen." Es wurde angeregt, den Sarstedter Rentnern ein ermäßigtes Monatsticket von zehn Euro anzubieten. Dadurch würde nicht nur der Busverkehr belebt, sondern auch die Zuschüsse der Stadt verringert und zudem nicht unwesentlich die unbefriedigende Parkplatzsituation im Innenstadtbereich verbessert. "Viele Städte und Kommunen seien diesen Weg bereits gegangen. Augsburg, Pfaffenhofen, Bad Wiessee, Gmund und Monheim bieten teilweise sogar kostenfreien öffentlichen Personennahverkehr an. Die Stadt Sarstedt wird gebeten, sich dieser Frage einmal anzunehmen."

